

Hinweise:



Teilbereich des Sanierungsgebietes



Teilbereich des Stadtumbaugebietes "Völklingen -  
Innenstadt

Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz:

Im Plangebiet liegen sechs im Kataster für Altlasten eingetragene Flächen:

- VK\_6466, Spedition
- VK\_6467, Müll-Fäkalien-Transport
- VK\_6456, Tankstelle
- VK\_6435, Autoreparaturwerkstatt
- VK\_6458, ehem. Tankstelle und LKW-Abstellplatz
- VK\_6414, Tankstelle/Motorradhandel

Bei baulichen Veränderungen, die mit Eingriffen in den Untergrund verbunden sind, ist das Landesamt für Umwelt- und Arbeitsschutz, Fachbereich "Bodenschutz", zu informieren, damit das weitere Vorgehen, wie z.B. eine Bodenuntersuchung, festgelegt werden kann.

Der Plan-Geltungsbereich tangiert das faktische Überschwemmungsgebiet des Köllerbachs im Bereich der Mühle Quirin sowie des Anwesens "Hohenzollernstraße 6"

Planzeichenerläuterung

gemäß der Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90

SONSTIGE PLANZEICHEN



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)



Parzellengrenze



Gebäude- und Anlagenbestand



Straßenverkehrsflächen

Textfestsetzungen Teil B

PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN GEMÄß § 9 BAUGESETZ-  
BUCH (BauGB) i.V. m. § 9 Abs. 2a BAUGESETZBUCH (BauGB) UND  
BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)

- Geltungsbereich (§ 9 Abs. 7 BauGB): siehe Plan
- Innerhalb des Geltungsbereiches sind folgende Arten von baulichen Nutzungen nicht zulässig:
  - Gartenbaubetriebe
  - Vergnügungsstätten:
    - Spiel- und Automatenhallen und spielhallenähnliche Anlagen
    - Wettbüros
    - Nachtlokale jeglicher Art
    - Vorführ- und Geschäftsräume deren Zweck auf Darstellung mit sexuellem Charakter ausgerichtet ist
    - Diskotheken
    - Swinger-Clubs
  - Sonstige Betriebe:
    - Sexshops
    - Bordelle und bordellartige Betriebe
    - Stundenhotels
    - Wohnungsprostitution
- Die Zulässigkeit der sonstigen Vorhaben richtet sich im Übrigen nach § 34 BauGB

Rechtsgrundlagen:

Für die Verfahrensdurchführung und die Festsetzungen des Bebauungsplanes gelten folgende Gesetze und Verordnungen:

Bundesrecht:

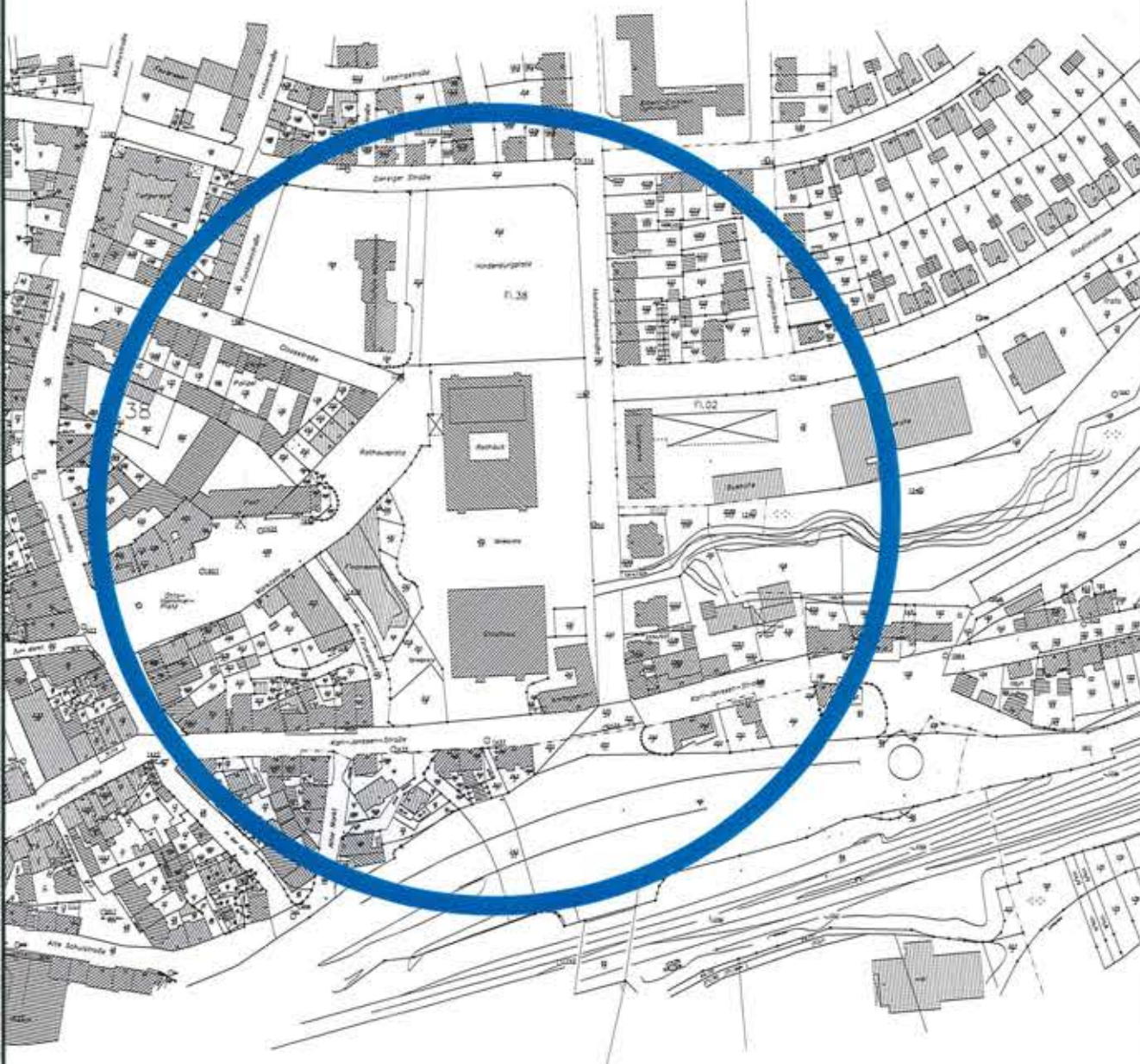
- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548).
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548).
- Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I 1991, S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I S. 1509)
- Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 2003 (BGBl. I S. 102), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 25.Juli 2013 (BGBl. I S. 2749).

Landesrecht:

- Bauordnung für das Saarland (LBO Saarland) vom 18. Februar 2004 (Amtsblatt S. 822), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes Nr. 1788 vom 11. Dez. 2012 (Amtsblatt S. 1554).
- Saarländisches Straßengesetz (SaarlStrG) in der Fassung vom 15. Oktober 1977 (Amtsblatt S. 969), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 8 VerwaltungsstrukturreformG vom 21. November 2007 (Amtsblatt S. 2393).
- Saarländisches Landesplanungsgesetz (SLPG) in der Neufassung vom 18. November 2010 (Amtsblatt S. 2599).
- Saarländisches Spielhallengesetz (SSpielhG) (Art. 5 des Gesetztes Nr. 1772) vom 20. Juni 2012 (Amtsblatt I S. 156,171)
- Kommunalselbstverwaltungsgesetz (KSVG) in der Fassung vom 27. Juni 1997 (Amtsblatt S. 682), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 11. Februar 2009 (Amtsblatt S. 1215).



# Übersicht ohne Maßstab



Fachbereich 4 Technische Dienste - Fachdienst 47 -  
mit Genehmigung des Landesamtes für Vermessung,  
Geoinformation und Landentwicklung  
Kontrollnummer: SB 009/05

## Verfahrensvermerke:

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat in seiner Sitzung am 30.11.2010 gem. § 2 Abs. 1 BauGB und § 9 Abs. 2a BauGB i. V. m. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes II/14 "Hohenzollernstraße" in Völklingen beschlossen. Der Beschluss, den Bebauungsplan aufzustellen, wurde mit dem Hinweis auf Durchführung im Vereinfachten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung am 15.12.2010 ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), den Textfestsetzungen (Teil B) und der Begründung (Teil C), hat gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 1 und 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 03.07.2014 bis einschließlich 04.08.2014 öffentlich ausgelegen. Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung wurden mit dem Hinweis, dass Anregungen während der Auslegungsfrist von jedermann schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden können und dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Abwägung unberücksichtigt bleiben können und dass ein Antrag nach § 47 Abs. 2a VwGO (Verwaltungsgerichtsordnung) unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können, am 25.06.2014 ortsüblich bekanntgemacht. Die nach § 4 Abs. 2 BauGB beteiligten Behörden, Stellen und Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 23.06.2014 an dem Bebauungsplanverfahren beteiligt und über die Auslegung benachrichtigt.

Das Ergebnis der Beteiligungsverfahren wurde vom Stadtrat am 18.09.2014 in die Abwägung eingestellt. Das Ergebnis wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, schriftlich mitgeteilt.

Der Stadtrat der Mittelstadt Völklingen hat am 18.09.2014 den Bebauungsplan als Satzung beschlossen (§ 10 BauGB). Der Bebauungsplan besteht aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), sowie der Begründung (Teil C).

Der Bebauungsplan wird hiermit als Satzung ausgefertigt.

Völklingen, den 19.09.2014

Der Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluss wurde am 05.11.2014 ortsüblich bekanntgemacht.

Mit dieser Bekanntmachung tritt gem. § 10 Abs. 3 BauGB der Bebauungsplan II/14 "Hohenzollernstraße" bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Textteil (Teil B), sowie der Begründung (Teil C) in Kraft. In der Bekanntmachung ist auf die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie auf die Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) und weiter auf Fälligkeit und Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen worden.

Völklingen, den 06.11.2014

Der Oberbürgermeister



STADT VÖLKLINGEN



**Bebauungsplan: "Hohenzollernstraße"**  
**Planbereich: II/14**  
**Stand: Satzungsbeschluss**

Völklingen, den 06.11.2014

Fachdienstleiter FD 46 (Scherer)

Fachbereichsleiter FB 4 (Beck)

Oberbürgermeister (Lorig)

Fachdienstleiter FD 47 (Löwen) Vermessung und Geo-Information für die Übereinstimmung des Planes mit der Örtlichkeit und dem Katasteramt

Bearbeitet:  
FB 4/FD 46  
Stadtplanung und -entwicklung  
Michael Zimmer/Karin Schmeier

Datum:  
August 2014

Maßstab 1:1000